



# **Kapitel**

- A Was ist das Label
- **B** Inside Energielabel
- C Wie stelle ich einen Antrag
- D Erfolge des Energielabels
- E Danke + Fragen



A Was ist das Label

### **Was ist das Label**

- 1 Eckdaten
- 2 Aktueller Nutzen des Labels
- 3 Aktuelle Statistik
- 4 Zielvorstellungen

#### **Energielabel Kleinwohnformen**

#### **Minihaus**





#### Eckdaten



Grösse: Wohntläche 35m2, Geschossfläche 51 m² (Aussenabmessung 3.6 x 12 m², Technikmodul 2.5 x 3 m²)

Gewicht: 19 to (nur Wohnteil) Bewohner: 1-2 Bewohner + 1 Gast



**Mobilität:** transportierbar mit Kran und Tieflader, Begleitfahrzeug erforderlich



#### Hauptmaterial\*:

- Boden: Holzweichfaserplatte 20 cm zwischen Konstruktionshölzern, mit Dreischichtplatten beplankt, Massivholzdielen → U-Wert 0.16 W/m²\*K.
- Wand: Weichfaser- und Dreischichtplatten, innen Lehmbauplatte → U-Wert 0.17 W/m³•K
- Dach: Dreischicht- und Weichfaserplatten, extensive Begrünung 60 mm
   U-Wert Dach 0.15 W/m<sup>1-K</sup>
- Fenster: Eichenholz-Metallfenster, dreifachverglast
   → U-Wert (Glas) 0,60W/m³K

\*Betrachtung der Bauteile ohne Wärmebrücken und Öffnungen

#### Energiebezug



Heizung: Stückholzofen, ca. 1.5 Ster Buchenholz/ Jahr

Warmwasser: über Luft-Wärmepumpe
Weitere Energieverbraucher: ca. 11 kg Propangas
(Rochen sowie Warmwasser bei extremer Kälte)
Stromverbrauch: 430KWh/Jahr für Kühlschrank,
Wärmepumpe, Lüftung, Laptop, Handy, Drucker,
Relauchtung.



Anteil Solarenergie: PV-Module ca. 18 m², monokristallin, grosse Blei-Batterie → 100% Deckung

Besitzer\*in: Vorname Nachname Ersteller\*in: XY Erstellungsjahr: XY Standort: XY

#### Berechnungen

Die 2 000-Watt-Geschellschaft nimmt den Ist-Wert des Weltenergieverbrauchs (Stand 2010) zur Grund-lage und verteilt ihn gerecht auf alle Bewohner der Erde. Wird gleichzeitig der Anteil an fossier Energie gesenkt, kann der derzeitige Lebensstil auch unter ökologischen Gesichtspunkten weiterhin aufrechterhalten werden. Auf die drei Sektoren Wohnen, Mobilität sowie Industrie und Dienstleistung entfällt jeweils rund 1/3 des Gesamtwerbrauchs von 2000 Watt pro Kopf. Der Richtwert des Wohnanteils beträgt 420 Watt [soll] auf den gesamten Energieverbrauch.



#### 53 Watt



Im Ökominihaus wird derzeit von einer Bewohnerin nur 53 Watt verbraucht. Das entspricht in etwa dem Dauerbetrieb eines halben Kühlschranks



www.kleinwohnformen.ch



#### A.1 Was ist das Label

### **Eckdaten**









Grösse

Hauptmaterialien

Heizung

(Öko-)Strom





### Nutzen des Labels zZt.

- Nutzende einer Kleinwohnform
- Journalistische Anfragen, Öffentlichkeitsarbeit
- Lokale Behördenkontakte
- Idealismus (ökologisches Bewusstsein, Reduktionsgedanke, Work-Life-Balance etc)

## **Aktuelle Statistik**

24 Anträge, davon 4 Musterlabel

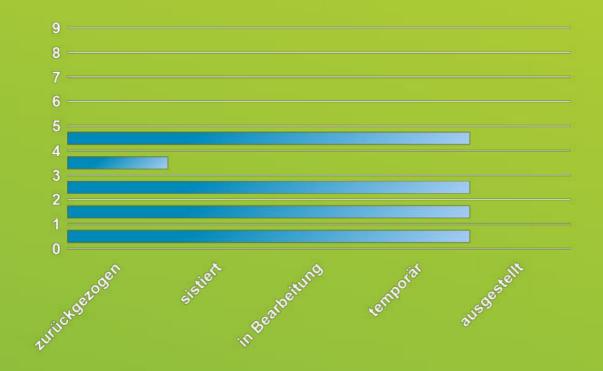
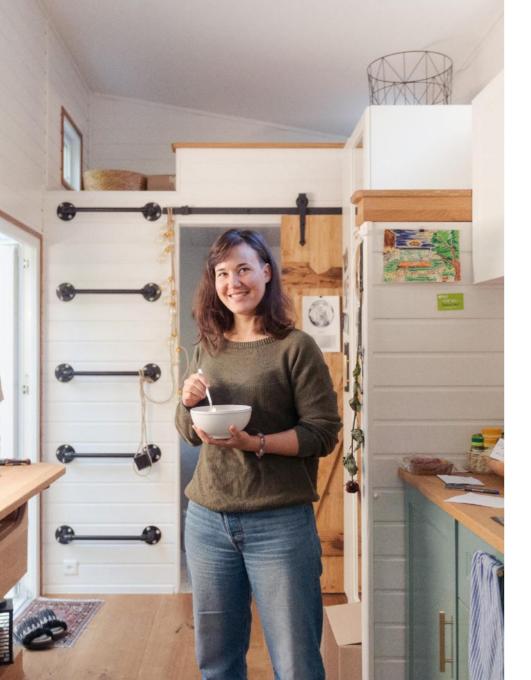




Bild: Beispiel finales und temporäres Label



#### A.4 Was ist das Label

# Zielvorstellungen

- 1 Umdenken auf Verbrauchswerte
- 2 Einwirken auf Politik
- 3 Selbstbewusstsein stärken
- 4 Kooperationen eingehen

### **Umdenken von Material- auf Verbrauchswerte**



#### Eckdaten

Grösse: Wohnfläche 45 m², Geschossfläche anteilig 53 m² (EBF mit 180 m² Wohnfläche = 2 x 1 Person, 1 x 2 Personenhaushalt) Gewicht: 45 to

Bewohner: 1 Person, 1 Gästebett

Mobilität: nicht mobil



- Boden: 14 cm XPS Isolation, 25 cm Beton, 3 cm
  Hartbeton → U-Wert 0.23 W/m<sup>3\*</sup>K
- Wand: Steinwolle 20 cm in Kompaktbauweise, aussen mineralisch verputzt, Innenputz mit Abrieb, beidseits Sitikatanstrich
   U-Wert 0.17 W/m²rK
- Dach: extensive Flachdachbegründung mit 10 cm.
  Substrat und 10 5 cm Isolation PIR im Gefälle
  Betondecke mit Abrieb verputzt:

   U-Wert 0.20 W/m\*\*K
- Fenster: Holz-Metallfenster 3-fach-verglast
   → U-Wert [Glas] 0.50 W/m²\*K

#### Energiebezug

Heizung: Fussbodenheizung, über Wärmepumpe betrieben

Warmwasser: mit Wärmepumpe + Solaranteil

Weitere Energieverbraucher: -

Stromverbrauch: 27000 kWh/Jahr für Kühlschrank, Elektroherd, Fernseher mit Playstation, Beleuchtung, Staubsauger, Bügeleisen, Lüftung, Haustechnik, WLAN, mobile Geräte



Anteil Solarenergie: Annahme 70%

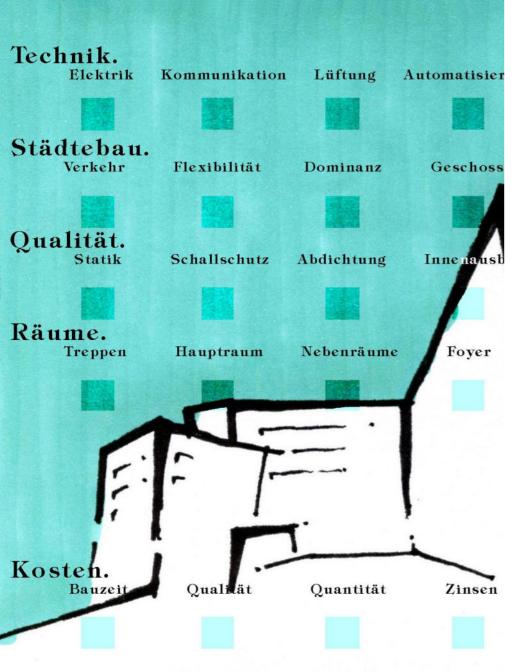
#### Berechnungen

Die 2'000-Watt-Geschellschaft nimmt den Ist-Wert des Weltenergieverbrauchs (Stand 2010) zur Grundlage und verteilt ihn gerecht auf alle Bewohner der Erde. Wird gleichzeitig der Anteil an fossiler Energie gesenkt, kann der derzeitige Lebensstil auch unter ökologischen Gesichtspunkten weiterhin aufrechterhalten werden. Auf die drei Sektoren Wohnen, Mobilität sowie Industrie und Dienstleistung entfällt jeweils rund 1/3 des Gesamtverbrauchs von 2'000 Watt pro Kopf. Der Richtwert des Wohnanteils beträgt 420 Watt [soll] auf den gesamten Energieverbrauch.



In unserer Musterwohnung Schweiz 2020 wird derzeit von einem Bewohner im Schnitt 302 Watt verbraucht, das ist in etwa so vielt wie zwei durchschnittliches PCs, die ständig unter Voltast laufen.





A.4.2 Was ist das Label - Zielvorstellungen

# **Einwirkung auf Politik**

- Etablierung und Bekanntmachung von positiven Beispielen
- Schaffung von Vertrauen durch den Nachweis von Nachhaltigkeit
- Vereinfachung der Baugenehmigung
- Energiepolitik: Anleitung zum Umdenken
- Verankerung der KWF in Gesetzen/ Verordnungen

### Selbstbewusstsein stärken



Baracken-Siedlung am Stadtrand | Armut in Zürich (1965) SRF Doku



# Kooperationen

Ausbau des Labels zu einem gut vernetzten, ernstzunehmenden Player, den die Schweizer Baubehörden nicht mehr einfach übersehen können.





**B** Inside Energielabel

# Arbeitskreis Energielabel

- 1 Geschichte des Labels
- 2 Aufgaben des Prüfkreises
- 3 Unsere Arbeitsweise
- 4 Und sonst?

## Geschichte des Labels



# Aufgaben des Prüfkreises





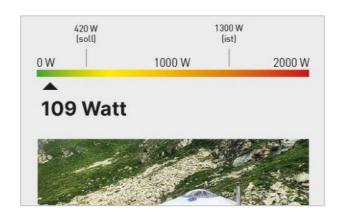
#### **B.3** Inside Energielabel

### **Unsere Arbeitsweise**



### Vereinfachung

Wir veranschaulichen die wichtigsten Kenndaten.



#### **Modernes Denken**

Wir setzen auf Verbrauch und Nachhaltigkeit anstelle von Materialkenndaten.



### Übersetzung

Wir übersetzen Kenndaten in verständliche Sprache.

#### **B.4** Inside Energielabel

### **Und sonst?**



**Treffen** 

1 x Monat online 2 x Jahr Ausflug



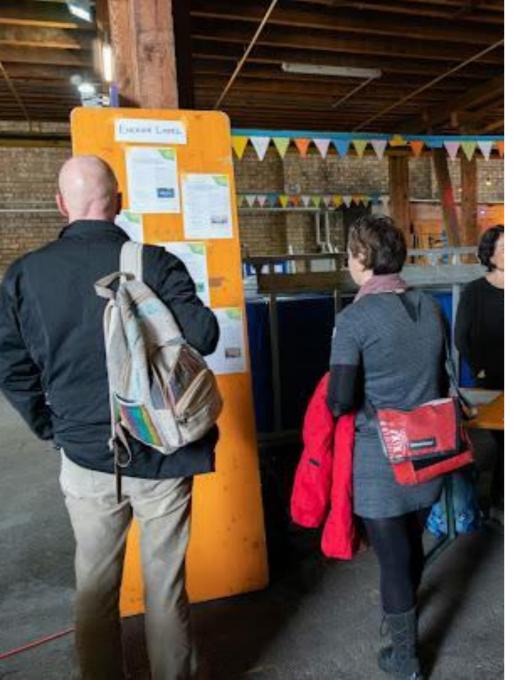
**Jahresversammlung** 

2023 mit eigenem Stand vertreten.



Persönlicher Kontakt

Im Team und mit den Antragstellern.



C Wie stelle ich einen Antrag

# Wie stelle ich einen Antrag

- 1 Wer kann einen Antrag stellen
- 2 Welche Angaben sind erforderlich
- 3 Zeitlicher Aufwand
- 4 Kosten



C.1 Wie stelle ich einen Antrag

# Wer kann einen Antrag stellen

- 1 Vereinsmitglieder und externe KWF Bewohner:innen aus dem In- und Ausland
- 2 Kleinwohnformen jeder Bauphase ab Planungsstadium (ohne Verbrauchsdaten: Ausstellung temporäres Label)

# Welche Angaben sind erforderlich?



Dämmung und Energieverbrauch

hauptsächlich und präzise



Fenster, Türen und andere Öffnungen

nebensächlich und weniger präzise



Ausführungsqualität und Wärmebrücken

keine Prüfung

C.2 Wie stelle ich einen Antrag

### **Dokumente**

### Alles, was als Beleg dienen kann

- Fotos aus der Bauzeit
- Skizzen und Pläne, Fotos mit Massangaben
- Fotos von Herd/Heizung/Holzvorrat für 1 Jahr
- Rechnungen
- Jahresabrechnung Energieversorger
- wenn Angaben nicht vorliegen, prüfen wir auch vor Ort





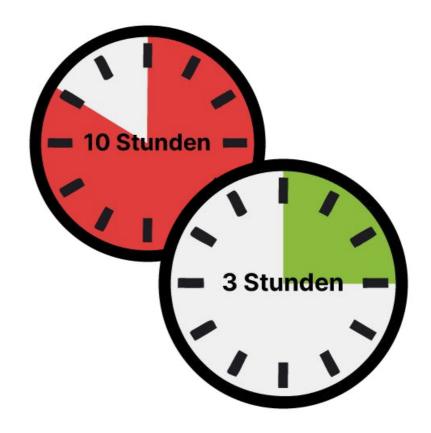
Lisenmaterial	765.20 V	1 11 -	So- V
Burosattel	10 - V	Dudalaten	
Farbe	7.60 V	Farbe Hanski	43.60 V
Kamin	283.70 V	Schruben Rutern	56. € V
Sofa	So- V		
Farbe	11.30 V	Tepantin Dulitary mass	
Deckel Kompost		Tomber Double links	142.K€ F
Zoll C. Kamin		Chrayben u. Hulsen	08,15 V
Abfallarbel 2x	65-V	Schubladen henkel	45.55% F
Leinol	10.80 V	"bischeiben	471,30 V
Dachlatten 6P	84.11€ F	Allaster & Toush	106. € F
Farbe Holzhsur		- steerer	70.CH V
Stahlseil	16.95 V	Fugeln Andy	300,- V
Bretter, Schrauben	94,€ V	of hange usw	2.87 - V
Schnauben,	124,80 V	M-tallbay stuken	495 V



#### C.3 Wie stelle ich einen Antrag

#### **Zeitlicher Aufwand**

- je nach Vorbereitung sehr unterschiedlich
- bei gut dokumentiertem Bau: ca 3 Stunden
- maximal 10 Stunden



#### C.4 Wie stelle ich einen Antrag

### Kosten

Vereinsmitglieder

CHF 150.-

Nicht Mitglieder

CHF 250.-

Vereinsaktive

kostenlos

**Aktionen** 

2024





D Erfolge

# **Erfolge**

- 1 Allgemein
- 2 Rückmeldungen

# Allgemein

- Sichtbarkeit der Nachhaltigkeit
- Zielvorstellung der 2000-Watt Gesellschaft von 2050 bereits heute erfüllt



# Rück-meldun gen

- Erleichterte Stellplatzsuche
- Einladungen in die Lokalpolitik
- Positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung
- Interesse von Journalisten und auf Vorträgen, z.B. bei Habitat Léger



# Danke + Fragen

label@kleinwohnformen.ch

Vortrag: Wolf. Design: Daniela

